



kfd

Diözesanverband Freiburg

Quellen- -wochen und -wochenenden

Haus St. Benedikt
Freiburg

Das Haus St. Benedikt

Das Gästehaus St. Benedikt liegt in Freiburg-Günterstal. Es gehört zum Kloster der Benediktinerinnen von St. Lioba, deren Gemeinschaft 1920 in Freiburg gegründet wurde. Ein wunderschönes Klostergelände mit einem Bibel- und Heilkräutergarten und einem Klosterladen laden zum Verweilen ein. Im gegenüber liegenden Haus Subiaco befindet sich das Zimmer, in dem Edith Stein öfter zu Gast war. Wiesen und Wald in unmittelbarer Nähe, der Schauinsland sowie die Stadt Freiburg ermöglichen Spaziergänge und Wanderungen sowie zahlreiche Angebote und Ausflugsmöglichkeiten.

Für die Quellenwochen und -wochenenden stehen einfach ausgestattete Einzelzimmer (mit Etagedusche und -WC) zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Haus und Anfahrt unter www.kloster-st-lioba.de

Die kfd

Mit ca. 47.000 Mitgliedern ist die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) der größte Verband in der Erzdiözese Freiburg. Dieser Frauenverband steht hinter der Idee, Quellenwochen für Frauen anzubieten. Die kfd will die Gemeinschaft von Frauen stärken, die Entwicklungen von Frauen fördern und Räume eröffnen, in denen sie ihren Glauben und ihre Spiritualität erleben können. Jedes Dekanat bietet mindestens eine Quellenwoche oder ein Quellenwochenende im Jahr an – von ausgebildeten, ehrenamtlichen kfd-Frauen liebevoll vorbereitet und geleitet. Mit diesem ganzheitlichen Angebot wird der Verband kfd erfahrbar.

Weitere Informationen

kfd-Diözesanstelle
Okenstr. 15, 79108 Freiburg
0761 / 51 44 - 199
info@kfd-freiburg.de
www.kfd-freiburg.de

Liebe Frauen,

... die Seele baumeln lassen, umsorgt werden, mit anderen Frauen gemeinsam erholsame und inspirierende Tage verbringen: Erholung für Geist, Körper und Seele – diese Möglichkeit bieten Quellenwochen und Quellenwochenenden. Geist und Seele werden angesprochen in Gesprächsrunden, die Lebensthemen aufgreifen und neue Impulse für den Alltag geben können. Regelmäßige Gebetszeiten und Zeiten der Stille geben den Tagen eine ganz eigene spirituelle Prägung. Eine reizvolle Landschaft, die zum Schauen, Spazierengehen und Wandern einlädt, sowie verschiedene Freizeitangebote tragen zur körperlichen Erholung bei.

Sie sind herzlich eingeladen, sich diese Kraft-Quelle zu erschließen!

Dr. Schu

Monika Bohn, Diözesanvorsitzende

Gabi Fuchs-Bechinger

Gabi Fuchs-Bechinger, Bildungsreferentin

Inhalt und Ablauf

Quellenwochen dauern von Montagabend bis Freitagmittag, Quellenwochenenden von Freitagnachmittag oder -abend bis Sonntagmittag.

Jede dieser Veranstaltungen steht unter einem Thema, das sich wie ein „roter Faden“ durchzieht.

Die Tage haben eine bestimmte Struktur – jeder Tag hat feste Zeiten für Gruppenarbeit, Impulse und Freizeit.

Die Termine in Ihrem Dekanat, nähere Informationen zu Kosten, Kontaktadresse und Anmeldemodus entnehmen Sie bitte beiliegendem Anmeldeformular.

Ein Quellenwochentag

Morgenlob

Vor dem Frühstück den Tag begrüßen

Gespräch in der Gruppe

Am Vormittag Impuls und Austausch zum Wochenthema

Da sein vor Gott

Vor dem Mittagessen zur Ruhe kommen, die Stille erleben

Freizeit genießen

Den Nachmittag gestalten mit verschiedenen Aktivitäten

Abendrunde

Am Abend singen, lachen, Spaß haben

Nachtgedanken

Den Tag bedenken und Gott anvertrauen

Gottesdienst

Als Höhepunkt der Woche den Glauben gemeinsam feiern